

162/72 [1673 ca.]<sup>1</sup>

## Zusammenzug der ausgeteilten Pensionen pro Nachbarschaft der Stadt Zug

---

C Der Verfasser<sup>2</sup> hält pro Nachbarschaft der Stadt<sup>3</sup> sowie für Ratsherren und Priester fest, wie viele Blätter<sup>4</sup> bzw. welche Beträge für die Pensionenverteilung eingesetzt wurden. Als Gesamtpension für die Stadt stehen 3779 Pfund zur Verfügung. Die verteilte Gesamtsumme beläuft sich auf 3731 Pfund.

Als Nachbarschaften werden erwähnt:

Altstadt:

Fischmarkt, Obergasse, Untergasse, Weinmarkt, Schweinemarkt, unter der Linden, Dorf, Sankt Oswaldsgasse, Lüssi.

Vorstadt:

Lorzen, Sankt Michael, Oberwil-Gimenen<sup>5</sup>, Oberwil ob dem Bach.

---

<sup>1</sup> Vermutet aufgrund von Zurlaubiana AH 162/74A und AH 169/43.

<sup>2</sup> Beat Jakob I. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

<sup>3</sup> Zug.

<sup>4</sup> Im Pensionenrodel, vgl. z.B. Zurlaubiana AH 164/108.

<sup>5</sup> Im Original «Oberwyl an der Gimmelen».